

10:0 für Französisch!

1. **Französisch – die Sprache der Nachbarn.**

In der Europäischen Union sind Fremdsprachenkenntnisse wichtiger denn je. Sie gehören zu den Kulturtechniken wie Lesen, Schreiben und Rechnen. Frankreich, die Schweiz und Belgien sind nur wenige Autostunden von Deutschland entfernt. Französisch kann schnell und vielfach angewendet werden – etwa als Tourist, im Beruf, mit französischsprachigen Freunden ... Vielleicht als Teilnehmer eines Austausches mit einer französischen Partnerschule? Als Leser französischsprachiger Zeitungen, als Fernsehzuschauer von TV5 oder des deutsch-französischen Senders ARTE.

2. **Französisch – Brückensprache zu den romanischen Sprachen**

Wer Französisch kann, kennt bereits die Grundgrammatiken und weite Wortschatzbereiche des Spanischen, Italienischen und Portugiesischen/Brasilianischen. Französisch ist somit die Brücke zu diesen Sprachen und alle, die Französisch lernen, erwerben eine ausgezeichnete Basis für das Erlernen weiterer Sprachen. Auch wenn manche es nicht glauben wollen: zwischen Spanisch und Französisch bestehen weit mehr Gemeinsamkeiten als zwischen Spanisch und Latein.

3. **Französisch – Kompetenzen für das Leben**

Im Unterschied zu Latein schult Französisch als 2. Fremdsprache Kompetenzen, die für das Erlernen weiterer lebender Sprachen wichtig sind: Hör- und Sehverstehen, das Verfassen von Texten sowie den Umgang mit modernen Lern-techniken. Kurz: Das Erlernen lebender Sprachen schafft Lernkompetenz für das Erlernen lebender Sprachen.

4. **Französisch – eine wichtige Sprache in Politik und Handel.**

Das deutsch-französische Handelsvolumen ist größer als das zwischen Deutschland und den USA. Frankreich und Deutschland sind einander die wichtigsten Partner und im Partnerland mit Tausenden von großen und mittelständischen Unternehmen – und Arbeitsplätzen – präsent.

5. **Französisch und Englisch – ein Erfolgspaar für Berufschancen**

Englisch genießt die höchste Nachfrage in der Arbeitswelt, ihm folgt Französisch, vor Spanisch und Italienisch. Weitere Sprachen erzielen viel geringere Nachfragequoten. In den Wissenschaften ist Französisch nach Englisch die am meisten nachgefragte Sprache.

6. **Französisch – die Sprache der Bildung**

Frankreich hat Deutschland Jahrhunderte lang in engster Weise beeinflusst, so wie kein anderes Land. Französisches wurde so ein wichtiger Bestandteil der deutschen Kultur selbst. Nach wie vor sind Frankreich und die Frankophonie Zentren weltweiter kultureller Ausstrahlung. Deshalb findet es sich auch immer in anderen Kulturen wieder. Descartes, Montesquieu, Rousseau, Voltaire, Victor Hugo, Paul Valéry, Jean-Paul Sartre, die Menschenrechte, Revolution und Republik, die Freiheit des Denkens, Paris – Stadt der Kunst ... Wer in Deutschland als gebildet gelten will, tut gut daran, Französisch zu können.

7. **Französisch – die Sprache fürs Herz**

Sprachen können zählt sich nicht nur in Euros und Cents aus ... Französischkönnen bedeutet vielfache menschliche und kulturelle Bereicherung. Wer will nicht, sich mit Französischen und Franzosen unterhalten, französische Bücher und Zeitungen lesen und französische Filme sehen können, oder Französischen und Franzosen zu Freunden haben?

8. **Französisch – die Sprache für Menschen mit Weitblick**

Studierende, Männer und Frauen als Journalisten, Ingenieure, Kaufleute, Manager, Lehrer, Politiker, Polizisten, Facharbeiter, Vertreter, Historiker, Naturwissenschaftler, Ärzte, Missionare, Abenteurer, Gastronomen und Köche, Bäcker, Wissenschaftler, Afrikainteressierte, Weltoffene, Theologen, Junge und Alte, Paristouristen, Weinliebhaber, Lebenskünstler, Kunstinteressierte, Chansonliebhaber, die Modebranche, aber auch Fans von Hip-hop usw. Gibt es eigentlich jemanden, der Französisch nicht braucht?

9. **Französisch und Deutsch – die Sprachen der Achse Europas**

Frankreich und Deutschland sind wichtige Partner innerhalb Europas. Deshalb braucht Europa viele junge Deutsche und junge Franzosen, die die Sprache des anderen können. Erst Sprachen können erlaubt es, Freundschaften mit Leben zu erfüllen.

10. **Französisch – die Sprache, die Spaß macht**

Der Französischunterricht bietet modernes Lernmaterial an, so dass der Unterricht motivierend, aktiv und lebendig sein kann. Französisch kann schnell vom Klassenzimmer oder von zu Hause aus angewendet werden. Tausende von Jugendlichen haben seit mehr als 45 Jahren im Rahmen von Begegnungsprojekten oder beim Schüleraustausch Land und Leute und die französische Sprache lieben gelernt.